

Inhalt

Vorworte	6
1. Einleitung	8
2. Die Entdeckung und Prospektion des Gräberfeldes	10
2.1 Die Entdeckung des Hügelgräberfeldes	10
2.2 Ergebnisse der Prospektion mit Hilfe der ALS-Vermessung	12
2.3 Geophysikalische Prospektion	15
2.3.1 Die magnetische Untersuchung	16
2.3.1.1 Einfache Grabhügel	16
2.3.1.2 Grabhügel mit umlaufenden Außengräben	21
2.3.1.3 Sonstige Strukturen	23
2.3.2 Die Georadar-Prospektion	24
2.4 Generelles Fazit der Prospektion	25
3. Ausgrabung des Gräberfeldes	26
3.1 Methode und Durchführung der Ausgrabungen	26
3.2 Grabhügel 15	27
3.3 Grabhügel 14	38
4. Auswertung der keramischen Funde	54
4.1 Datierung der Grabhügel anhand der Keramik - Methode	54
4.2 Verteilung der Keramikfragmente in Grabhügeln Nr. 14 und 15	55
4.3 Typologisch-chronologische Analyse der Keramik aus Grabhügeln Nr. 14 und 15	59
4.4 Bestattungsaktivitäten in Grabhügeln 14 und 15 aus diachroner Sicht	69
5. Die Radiokarbondatierung der Brandgräber	70
6. Anthropologische Analyse der Brandgräber	73
6.1 Einleitung	73
6.1.1 Brandbestattung als Beleg für eine sekundäre Verlagerung	73
6.1.2 Phasen der Brandbestattung	74
6.2 Material und Methoden	76
6.2.1 Analyseverfahren	77
6.3 Ergebnisse	77
6.3.1 Grab 01	77

6.3.2 Grab 02	78
6.3.3 Grab 03	81
6.4 Diskussionsansätze	82
6.5 Abschluss	83
7. Interpretation der Grabungsergebnisse	84
7.1 Frühmittelalterliche Grabhügel – Chorologie und Chronologie	84
7.2 Befundsituation	85
7.3 Bestattungsritus	87
7.4 Holzkonstruktionselemente innerhalb der Grabhügel	89
7.4.1 Die Holzkonstruktion in Grabhügel 15	91
7.4.2 Konstruktionselemente in Grabhügel 14	97
7.5 Gräben	98
7.6 Rekonstruktion des ursprünglichen Grabhügelaufbaus	100
7.7 Die frühmittelalterliche Gemeinschaft von Bernhardsthal im Spiegel der Struktur und Entwicklung des Hügelgräberfeldes	104
8. Die frühmittelalterliche Besiedlung in der Umgebung der Grabhügel von Bernhardsthal-Föhrenwald	107
9. Bemerkungen zu frühmittelalterlichen Hügelgräberfeldern in Niederösterreich im Kontext der Neuentdeckung von Bernhardsthal	116
9.1 Einleitung	116
9.2 Grabungen in Hügelgräberfeldern in Niederösterreich	116
9.2.1 Wimm (Bez. Melk)	117
9.2.2 Thunau (Bez. Horn)	119
9.2.3 Bernhardsthal (Bez. Mistelbach)	120
9.3 Nicht näher erforschte Hügelgräberfelder	120
9.4 Exkurs: Hügelgräberfeld von Sigleß, „Kloaschitzwald“ (Bez. Mattersburg, Burgenland)	123
9.5 Ausblick	123
10. Zusammenfassung	126
11. Summary	129
12. Literaturverzeichnis	132
Anschriften der AutorInnen	144